

ERGEBNISNIEDERSCHRIFT NR. 04/2004

Öffentliche Gemeinderatssitzung am Montag, 29.03.2004

Dauer der Sitzung: 17:30 Uhr bis Uhr 21:30 Uhr

Teilnehmer/-innen:

Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Müller

CDU-Fraktion:	Stadtrat	Ackermann
	Stadtrat	Benz
	Stadtrat	Burger
	Stadtrat	Bühler
	Stadtrat	Dörfler
	Stadtrat	Haller
	Stadträtin	Kronawitter
	Stadtrat	Dr. Moritz
	Stadtrat	Müller
	Stadtrat	Ohnemus
	Stadträtin	Rompel
	Stadtrat	Schlitter
	Stadtrat	Straubmüller
	Stadtrat	Schweickhardt
	Stadträtin	Wössner

SPD-Fraktion:	Stadtrat	Baum
	Stadträtin	Beuschel
	Stadtrat	Dr. Caroli
	Stadträtin	Dreyer
	Stadtrat	Hirsch
	Stadtrat	Kalt
	Stadtrat	H.-J. Kalt
	Stadtrat	Kleinschmidt
	Stadtrat	Rappenecker
	Stadträtin	Schmidt

FWV-Fraktion:	Stadträtin	Bothor
	Stadtrat	Hilberer
	Stadtrat	Mauch
	Stadtrat	Pfütze
	Stadtrat	Roth
	Stadtrat	Wagenmann

FDP-Fraktion:	Stadtrat Stadtrat Stadtrat	Asimus Conrad Neumeister	
Fraktion Die Grünen:	Stadträtin Stadtrat Stadtrat	Kronauer-Dietsche Täubert Vollmer	
beratende Mitglieder:	Bürgermeisterin Bürgermeister Ortsvorsteher Ortsvorsteher Ortsvorsteher Ortsvorsteher Ortsvorsteher Ortsvorsteher Ortsvorsteher	Kaufmann Lausch Baum Benz Haller Kleinschmidt Roth Schaller Schweickhardt	(als Stadtrat) (als Stadtrat) (als Stadtrat) (als Stadtrat) (als Stadtrat) (als Stadtrat) (als Stadtrat)
entschuldigt fehlen:	Stadtrat Stadtrat	Schaller Uffelmann	(krank) (krank)
Schriftführer:	Stadtinspektor Weber		
Zuhörer:	50		

Diese Sitzung ist nach § 34 GemO ordnungsgemäß einberufen und geleitet. Sie wird vom Vorsitzenden eröffnet mit der Feststellung, dass der Gemeinderat beschlussfähig und die Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht ist.

Der Gemeinderat gedenkt in einer Trauerminute dem verstorbenen Vorsitzenden der CDU-Gemeinderatsfraktion, Herrn Josef Rieger.

I. ANFRAGEN UND ANTRÄGE

Antrag der CDU-Gemeinderatsfraktion vom 08.03.2004;

1. Widmung des Rathausplatzes zu einem Veranstaltungsplatz nach § 10 (2) GemO. Hierüber ist ein Bürgerentscheid herbeizuführen, soweit der Gemeinderat selbst dem Antrag nicht statt gibt.
2. Die Diskussion und Beschlussfassung über den Verkauf eines Teils des Rathausplatzes wird bis zur Entscheidung über Ziffer 1 vertagt.

Stadträtin **Rompel** präzisiert den o. g. Antrag wie folgt:

*Widmung des Rathausplatzes zu einem Veranstaltungsplatz nach § 10 (2) GemO – **ohne Solitärgebäude**. Hierüber ist ein Bürgerentscheid herbeizuführen, soweit der Gemeinderat selbst dem Antrag nicht statt gibt.*

Ziffer 2 bleibt unverändert.

Frau **Kronauer-Dietsche** erscheint zur Sitzung.

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Widmung des Rathausplatzes zu einem Veranstaltungsplatz nach § 10 (2) GemO – **ohne Solitärgebäude**. Hierüber ist ein Bürgerentscheid herbeizuführen, soweit der Gemeinderat selbst dem Antrag nicht statt gibt.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen
20 Nein-Stimmen
0 Enthaltung

2. Die Diskussion und Beschlussfassung über den Verkauf eines Teils des Rathausplatzes wird bis zur Entscheidung über Ziffer 1 vertagt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

BEKANNTGABE

1. Sanierung des ehemaligen Gaswerks in Lahr
 - mündlicher Sachstandsbericht
 - Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vom 21.10.2003

Anl. Sitzungsdrucksache: Tischvorlage „Beantwortung der Fragen der CDU-Fraktion vom 17.03.2004“;
Stadtbauamt, Abt. Öffentliches Grün und Umwelt

Herr **Dr. Dressler** geht auf die verschiedenen Aspekte der Sanierung in seinem mündlichen Sachstandsbericht ein und verweist zur Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion auf die ausgeteilte Tischvorlage.

2. Bekanntgabe des in der nichtöffentlichen Sitzung am 08.03.2004 gefassten Beschlusses

1. Der Gemeinderat hat den Veränderungen des Stellenplans 2004 zugestimmt. Außerdem hat er vom Vollzug der Beförderungen und Höhergruppierungen im Jahr 2003, von den Leistungszulagen, Leistungsprämien und Leistungsstufen an Beamte im Jahr 2003 sowie von der Leistungszulage an alle Angestellten und Arbeiter im Jahr 2003 Kenntnis genommen.
2. Damit die Umsetzung des Förderprogramms der Landesstiftung „Sprachförderung im Vorschulalter“ auf weitere Einrichtungen ausgedehnt werden kann, hat der Gemeinderat die Schaffung einer weiteren Halbtagesstelle für den Mobilien Beratungsdienst Sprachförderung, befristet auf zwei Jahre, beschlossen.

III. BERATUNGS- UND BESCHLUSSANGELEGENHEITEN

Vor Eintritt in diesen Beratungsabschnitt bittet Oberbürgermeister **Dr. Müller** den Gemeinderat, den Tagesordnungspunkt 2 „*Bericht der sozialräumlich orientierten Evaluation der Gemeinwesenarbeit in Lahr*“ vorzuziehen.

Es werden diesbezüglich keine Einwendungen erhoben.

1. Bericht der sozialräumlich orientierten Evaluation der Gemeinwesenarbeit in Lahr in den Wohngebieten *Kanadaring* und *Schornsiedlung* in Kippenheimweiler;
- Vortrag durch Mitarbeiter-/innen von ISGO (Institut für Sozialforschung, Gemeinwesen- und Organisationsentwicklung);
Projektleitung: Prof. Dr. Günter Rausch

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 036/2004 vom 09.03.2004;
Amt für Soziales, Schulen und Sport

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von ISGO, unter der Leitung von Professor Dr. Günter Rausch, stellen den Bericht der sozialräumlich orientierten Evaluation der Gemeinwesenarbeit in Lahr in den Wohngebieten Kanadaring und Schornsiedlung in Kippenheimweiler vor.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Der Gemeinderat nimmt vom Bericht der sozialräumlich orientierten Evaluation der Gemeinwesenarbeit in Lahr in den Wohngebieten Kanadaring und Schornsiedlung in Kippenheimweiler zustimmend Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Lahr für das Haushaltsjahr 2004

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 032/2004 vom 02.03.2004;
Stadtkämmerei, Abt. Allgemeine Finanzverwaltung und Haushalt

Anl. Zu diesem Tagesordnungspunkt halten Stadtrat **Dörfler**, Stadtrat **Kleinschmidt**, Stadtrat **Roth** sowie Stadtrat **Neumeister** ihre Haushaltsrede. Der Wortlaut ist der Anlage zu entnehmen.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

1. Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung mit Stellenplan für das Haushaltsjahr 2004 sowie die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe.
2. Der vorgelegte Investitions- und Finanzierungsplan für die Jahre 2003 bis 2007 wird zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Überarbeitung der Planung vorzunehmen und das Ergebnis dem Gemeinderat zur Beratung vorzulegen.
3. Gleichzeitig wird bei Haushaltsstelle 1.4648.700800 (Zuschuss für die Betreuung von unter Dreijährigen) ein Sperrvermerk in Höhe von € 25.000,- beschlossen. Die Verwaltung wird beauftragt, dem Gemeinderat eine entsprechende Konzeption zur Beratung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

3. Friedhof und Denkmalsanlage bei der Stiftskirche - Zustand – Pflege – Entwicklung

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 024/2004 vom 09.02.2004;
Stadtbauamt, Abt. Öffentliches Grün und Umwelt

Stadtrat **Asimus** verlässt die Sitzung.

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Der Bericht der Verwaltung zum Zustand, zur Pflege und zur Entwicklung wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Umfang der bisherigen Pflegedienstleistungen soll beibehalten werden.
3. Der Friedhof soll auch künftig als ein Ort der Ruhe der Öffentlichkeit jederzeit zugänglich bleiben.
4. Der Denkmalfriedhof bleibt weiterhin nur beschränkt zugänglich.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

4. Teilnahme der Stadt Lahr am Bundeswettbewerb „Unsere Stadt blüht auf“ 2004

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 023/2004 vom 09.02.2004;
 Stadtbauamt, Abt. Öffentliches Grün und Umwelt

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Die Teilnahme der Stadt Lahr am Bundeswettbewerb „Unsere Stadt blüht auf“ 2004 wird begrüßt.
2. Industrie, Handel, Gewerbe, Vereine und Bürger der Stadt Lahr sind aufgefordert, sich nach den jeweiligen Möglichkeiten unterstützend in diesen Wettbewerb einzubringen und somit zu einer erfolgreichen Teilnahme beizutragen.
3. Die Verwaltung wird aufgefordert, ämterübergreifend die Projektarbeit für den Wettbewerb zu fördern und den Gemeinderat zu gegebener Zeit über den Stand der Dinge zu informieren.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

5. Eigenbetrieb Versorgung und Verkehr Lahr; Abschluss der Verträge im Zusammenhang mit dem Stadtverkehr Lahr

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 042/2004 vom 16.03.2004;
 Stadtkämmerei, Abt. Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt zu

1. den Vertrag zur Durchführung des Stadtverkehrs
2. den Vertrag über die Stellung eines fachkundigen Mitarbeiters als Geschäftsleiter des Verkehrsunternehmens „Eigenbetrieb Versorgung und Verkehr Lahr“

zu schließen.

Die Verträge werden jeweils zwischen der Stadt Lahr – Eigenbetrieb Versorgung und Verkehr Lahr – und der SWEG Südwestdeutschen Verkehrs-Aktiengesellschaft geschlossen.

3. Der Gemeinderat stimmt zu, den aus § 7 Abs. 1 des Vertrages zur Durchführung des Stadtverkehrs abgeleiteten Assoziierungsvertrag mit der TGO GmbH zu schließen.
4. Der Gemeinderat stimmt zu, die dem Vertrag zur Durchführung des Stadtverkehrs vorausgegangene Vereinbarung vom 24.10.1994 aufzuheben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

6. Gewässerentwicklungsplan Schutter

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 028/2004 vom 25.02.2004;
Stadtbauamt, Abt. Öffentliches Grün und Umwelt

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Dieser Tagesordnungspunkt wurde auf die nächste Sitzung des Gemeinderates am 26.04.2004 vertagt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

7. Bebauungsplan MITTELSTRASSE im Stadtteil Reichenbach - Beratung des Entwurfs - Offenlegungsbeschluss

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 030/2004 vom 01.03.2004;
Stadtplanungsamt

Es wird folgender Beschluss gefasst:

1. Der Entwurf zum Bebauungsplan MITTELSTRASSE vom 1. März 2004 wird gebilligt.
2. Auf der Grundlage des Entwurfs ist die Beteiligung der Bürger gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen (Offenlage).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

8. Wahlvorschlag für die Nachfolge von Herrn Josef Rieger im Aufsichtsrat der Elektrizitätswerk Mittelbaden AG

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 044/2004 vom 19.03.2004;
Stadtkämmerei, Abt. Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Stadtrat Burger schlägt Herrn Stadtrat Johannes Haller als Nachfolger für Herrn Stadtrat Josef Rieger im Aufsichtsrat des Elektrizitätswerk Mittelbaden AG vor.

Der Gemeinderat wählt Herrn Stadtrat Johannes Haller und beschließt, Herr Stadtrat Haller soll in der Hauptversammlung des Elektrizitätswerk Mittelbaden AG in den Aufsichtsrat vorgeschlagen werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

IV. OFFENLEGUNGSVERFAHREN

1. Überörtliche Prüfung der Wirtschaftsführung und des Rechnungswesens der Stiftung Hospital- und Armenfonds Lahr in den Geschäftsjahren 1996 bis 1999

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 037/2004 vom 08.03.2004;
Stadtkämmerei, Abt. Allgemeine Finanzverwaltung und Haushalt

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Der Gemeinderat der Stadt Lahr in seiner Funktion als Stiftungsrat des Hospital- und Armenfonds Lahr nimmt von der Bestätigung des Regierungspräsidiums Freiburg über den vollständigen Abschluss der überörtlichen Prüfung der Wirtschaftsführung und des Rechnungswesens der Stiftung Hospital- und Armenfonds Lahr in den Geschäftsjahren 1996 bis 1999 Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

2. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 08.03.2004

Es werden keine Einwendungen erhoben. Die Niederschrift ist genehmigt.

Es wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit des Gemeinderats während der gesamten Dauer der heutigen Sitzung gewährleistet war.

Lahr/Schwarzwald, 29. März 2004

Vorsitzender

Schriftführer

Stadtrat/-rätin

Stadtrat/-rätin